

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 126.

Leipzig, Mittwoch den 3. Juni 1936.

103. Jahrgang.

Schriften zur Erblehre und Rassenhygiene / Herausgegeben von Professor Dr. Günther Just

Mitte Juni erscheint:

## Voltskraft und Wehrkraft, Krieg und Rasse

von Dr. Friedrich Burgdörfer

Direktor beim Statistischen Reichsamte, Berlin

Rund 150 Seiten, kartoniert RM 2.70

„Rassenpflege und Krieg sind unversöhnliche Gegensätze“, sagt Burgdörfer, „denn jeder Krieg, auch der siegreiche, vernichtet in erster Linie die Auslese der Besten des Volkes.“ Der Weltkrieg lieferte hierzu eindeutiges Material, das eine erschütternde Sprache spricht. Tabellen und Statistiken aus den Vor- und Nachkriegsjahren erhöhen die Eindringlichkeit der äußerst interessanten Ausführungen, die Vergleichsmöglichkeiten in mancher Hinsicht bieten und für die Zukunft wertvolle Schlussfolgerungen zulassen.

Ⓜ



Alfred Metzner Verlag / Berlin SW 61

Für die XI. Olympia

Sportliteratur

Börsenblatt vom 25. Juni

Anzeigenschluß: 20. Juni

Geschäftsstelle des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Abt. Expedition des Börsenblattes

Fritz Strube

### Medizinball

1.95

Ein Lehrbuch für den Gebrauch des Medizinballes

Die Schriftleitung empfiehlt gern das vorliegende Buch den Studenten, denen es gewiß Anregung geben wird. Ein besonderer Vorzug des Buches ist das gute Bildmaterial, das selbstverständlich am überzeugendsten wirkt. Der Preis ist durchaus angemessen. „Der Hochschulsport“, Göttingen.

Vom gleichen Verfasser:

### Deutsche Frauengymnastik

Die tägliche Gymnastik der Frau nach gesundheitlichen Richtlinien

-.80

Beide Werke mit zahlreichen Abbildungen. Prospekte kostenlos.  
Verlag Gebr. Siehl, München 2 W, Herzogspitalstr. 19  
Austlieferung in Leipzig durch Carl Fr. Fleischer.

# Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

(Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)

(Vorhergehende Liste in Nr. 120 vom 26. Mai 1936.)

## Verzeichnis der gebräuchlichsten Abkürzungen.

Band. = Bandoneon.  
gCh. = gemischter Chor.  
Ges. = Gesang.

Mdlne. = Mandoline.  
Mdlch. = Mandolinenchor.  
Mdlqu. = Mandolinenquartett.

Mch. = Männerchor.  
S. = Sopran.  
SO. = Salonorchester.

Z. = Zither.  
St. = Stimme.

## Akla Musikverlag in Berlin W 50, Nürnberger Str. 9/10.

- Krüger-Hanschmann, Lieber Sonnenschein, du küsst alle Mägdelein. Lustiger Foxtr. (M. C. Krüger.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.20.  
Siegel, R. M., Mit meiner kleinen Laterne. Tango. (B. Balz.) Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Stolzenwald. *M* 1.20, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.20.

## Bosworth &amp; Co. in Leipzig.

- Beer, L. J., op. 81. Concertino. Für Viol. (1. Lage.) *M* —.70, f. Viol. u. Pfte. *M* 1.50.  
Portnoff, L., Die Gazelle. Für Viol. u. Pfte. (1.—5. Lage.) *M* 1.80.  
— Russ. Fantasie Nr. 4 emoll. Für Viol. u. Pfte. (1. Lage od. 1.—3. Lage.) Kplt. *M* 1.50.

## Breitkopf &amp; Härtel in Leipzig.

- Mozart, W. A., Serenade No. 9 Ddur. (Köch. 320.) Daraus: Menuett. (Posthorn-Menuett.) Für Pfte. zu 2 Hdn. bearb. v. L. Röhr u. O. Taubmann. *M* 1.20.

## J. A. Burkard (Selbstverlag) in Frankfurt a. M.

- Burkard, J. A., Kanon zum Singen u. Spielen verbunden m. Gehörschulung. H. 1. qu. 8° *M* 1.50.

## Moritz Diesterweg in Frankfurt/M., Kl. Hirschgraben 12/14.

- Hoffmann, J., H. Martens u. R. Schneider, Singendes Volk. Ein Buch zum Singen u. Musizieren f. Schule u. Haus. Ausg. A f. Mitteldeutschland. Teil I. Bearb. v. G. Ochs. 8° *M* 1.05.

## Edition Baltic in Berlin W 50, Nürnberger Str. 66.

- Winkler, G., Manon. Lyrischer Slowfox. Für Jazz-Orch. *M* 1.50.

## Edition Intro in Berlin W 30, Luitpoldstr. 22.

- Bortz, A., Trauungsgesang. (E. Lefmann.) Für gCh. m. Org. (Pfte.) od. f. 1 Singst. m. Pfte. od. Org. *M* 1.50, Ch.-St. je *M* —.10.

## Edition Meisel &amp; Co. in Berlin.

- Borders, H., Ausgerechnet Du! Chanson. (H. F. Beckmann.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.50.  
Goetze, W. W., Schach dem König. Optte. in 3 Akten. (Nach H. A. Schaufert.) Von P. Harms. Daraus: Klav.ausz. *M* 10.—.  
Grothe, F., Die Entführung. Tonfilm. Daraus: Schlagerheft. Für Ges. m. Pfte. *M* 1.80.  
— do. Weisst du? Langs. Foxtr. — Die Welt ist schön, Herr Kapitän. Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. G. Mohr. Kplt. *M* 1.80.  
Kollo, W., Schminke. Eine Komödie m. Musik. (Willi Kollo.) Einrichtung f. die Bühnen: Fr. Schröder. Daraus: Klav.ausz. *M* 6.—.  
Meisel, W., Die Frau im Spiegel. Lustspiel-Optte. in 3 Akten nach einer Komödie v. Möller u. Sachs u. v. Halton u. Schwenn. Gesangstexte v. G. Schwenn. Einrichtung f. die Bühnen: W. Lachner. Daraus: Klav.ausz. *M* 6.—.  
Nick, E., Das kleine Hofkonzert. Ein musikal. Lustspiel in 10 Bildern aus der Welt Carl Spitzwegs v. P. Verhoeven u. Toni Impekoven. Daraus: Klav.ausz. *M* 6.—.  
Raymond, F., Ball der Nationen. Gr. Ausstattungs-Optte. in 8 Bildern v. P. Beyer u. H. Hentzschke. Lieder-Texte v. G. Schwenn. Einrichtung f. die Bühnen: Schmidt-Boelcke. Daraus: Klav.ausz. *M* 10.—.  
— Lauf ins Glück. Optte. in 5 Akten v. P. Beyer. Gesangstexte v. G. Schwenn. Einrichtung f. die Bühnen: Schmidt-Boelcke. Daraus: Klav.ausz. *M* 10.—.

## Edition Standard in Berlin.

(Auslieferung: Ehrler &amp; Co. in Leipzig.)

- Alexander, S., Vergiss deine Sehnsucht. Lied. (Wera v. Stollberg.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.20.

## Ernst Eulenburg in Leipzig.

- Bach, J. S., Singet dem Herrn ein neues Lied. Motette. Nach dem Autogr. rev. u. m. Vorw. vers. v. F. Stein. Part. 8° *M* —.80.  
Wagner, R., Der Venusberg. (Bacchanale.) Neue komponierte Szene zur Oper Tannhäuser u. der Sängerkrieg auf der Wartburg. Rev. u. m. Vorw. (dtsh.-engl.) vers. v. M. Hochkofler. Part. 8° *M* 1.50.

## Francis, Day &amp; Hunter G. m. b. H. in Berlin.

- Brown, N. H., Gold nach Singapore. Tonfilm. Daraus: Gold nach Singapore (China seas). Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. F. Skinner. *M* 1.50.  
Hill, B., Das Licht geht aus (Lights out). Slow-Fox. Für Jazz-Orch. bearb. v. P. Weirick. *M* 1.50.  
Powell, T., Nimm mich mit zu den blauen Bergen. (Take me back to my boots and saddle.) Slowfox. Für Jazz-Orch. bearb. v. J. Mason. *M* 1.50.  
Robinson, J. R., u. B. Livingston, Rhythmus im Blut. (Get rhythm in your feet.) Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. A. McKay u. D. Pecorini. *M* 1.50.

## Wilhelm Gebauer in Leipzig.

- Kötscher, E., Das war zur schönen Sommerzeit am Rhein. Tango. (G. Karlick.) Für Jazz-Orch. *M* 1.50, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.50.  
Wiga-Gabriel, Im schwarzen Ross v. Catalnien. Span. Marsch (Fr. Baumann.) Für SO. m. Jazz-St. bearb. v. G. Winkler. *M* 1.50.

## Gloria Verlag, Liechti &amp; Co. in St. Gallen.

- Stolz, R., Zum goldenen Halbmond. (Zum goldenen Kipferl.) Daraus: Textb. der Ges. 8° *M* —.50.

## Maximilian Müller in Berlin W 57, Bülowstr. 38.

- Nützlader, R., Ja der Wein, der ist stärker als wir. Walzerlied. Zus. m. W. Simlinger, Das schönste ist doch a Café. Stimmungslied. Für Schrammelquart. bearb. v. St. Dietrich. Kplt. *M* 1.20.

## Musik im Volk in Leipzig C 1, Hohe Str. 35.

- Kretschmar, W., Notenbüchlein f. einen Gitarrefreund. Spielmusik f. eine oder zwei Git., sowie f. Viol. (Mdlne. od. Fl.) u. Git. *M* 1.25.

## C. F. Peters in Leipzig.

- Bach, J. S., Franz. Suite Nr. 4. Daraus: Air. Für Pfte. hrsg. v. Czerny, Griepenkerl u. Roitzsch. *M* 1.—.

## P. Raasch in Berlin-Charlottenburg 2.

- Holetschek, J., Schwabenstreiche. Marsch. Für Harm.-Mus. 8° *M* 1.50.  
Steinwascher, H., Die Glocken v. St. Marien. Für SO. m. Viol. II u. Vla. bearb. v. H. Büchel. *M* 1.80.  
Zelt, H., u. G. Krauseneck, Hinterher sagt man »Auf Wiedersehen«. Marschlied. Für SO. bearb. v. H. Raasch. *M* 1.20.

## D. Rahter in Leipzig.

- Löhr, H., Spätsommertag. Walzer. Für Pfte. *M* 1.80.  
Strohmaier, F., op. 36. Der Tanz-Pianist. 6 modern-rhythm. Klavier-Soli. *M* 2.—.

## Adolf Robitschek in Wien.

- Dité, L., Lieder im Volkston. Für Mch. nach Ged. v. H. Löns. Part. je *M* —.60, St. je *M* —.15. 1. Abendlied. 2. Auf Wiedersehen. 3. Die treue Blume.  
— Mein Piestingtal. (H. Reisinger.) Für Mch. Part. *M* —.60, St. je *M* —.15.  
Heinrich, G., Du bist schön, Marianka! Foxtr. (H. Honer.) — Im Telephonbuch, Baby, stehst du nicht! Foxtr. Für Jazz-Orch. bearb. v. O. Wagner. Kplt. *M* 1.80.  
— Du bist schön, Marianka. Foxtr. (H. Honer.) Für Ges. m. Pfte. *M* 1.—.  
Markowska, H. v., Heut ist in meinem Herzen Frühling. Tangoserenade. (H. v. Markowska.) Für Jazz-Orch. bearb. v. O. Wagner. *M* 1.50, f. Ges. m. Pfte. *M* 1.—.  
Schlichter, V., u. H. Stadler, Eine Zigarette möchte ich noch rauchen mit dir. Slowfox, zus. m. Heute komm ich morgen erst nach Haus! Foxtr. (H. Haller.) Für Jazz-Orch. bearb. v. Ed. Grill. Kplt. *M* 1.80.

Schluß siehe Börsenblatt Nr. 127 vom 4. Juni 1936!

## Anzeigen-Teil

### LEHRMITTEL FÜR DIE EINZELHANDELSSCHULUNG

Herausgegeben vom  
EINZELHANDELSINSTITUT DER UNIVERSITÄT KÖLN  
Lehrmittelgruppe

#### DAS VERKAUFGESPRÄCH

4<sup>o</sup>. V u. 13 Seiten sowie 30 mit Unterstützung des Reichskuratoriums für Wirtschaftlichkeit, Berlin, herausgegebene Lehrtafeln (davon 3 in vielfarbiger Ausführung).

Kart. RM 8.—, in Leinen RM 13.50

(Schriften zur Einzelhandels- und Konsumtionsforschung. Herausgegeben vom Einzelhandelsinstitut der Universität Köln. Direktor: Prof. Dr. Rudolf Seyffert, Heft 19)

Der vorliegende Band enthält die Wiedergabe von 30 Lehr- und Anschauungstafeln über das wichtigste Werbemittel des Einzelhandels: das Verkaufsgespräch. Um die Ausnutzungsmöglichkeiten der Tafeln nicht einzuengen, wurde das Verkaufsgespräch schledthin, also ohne Beziehung auf einen besonderen Geschäftszweig oder auf eine besondere Warengruppe des Einzelhandels dargestellt.

Interessenten: Die Handels- bzw. Berufsschulen, Schulungs- und Fortbildungskurse, Handelslehrer, größere Firmen des Einzelhandels



**C. E. POESCHEL VERLAG · STUTTGART**

## Sonnenwendfeier!

21. Juni

**Die Sonnenwendfeier.** 2., erweiterte Auflage des Heftes 2 der erfolgreichen Vortragsbücherreihe „Deutsche Feste“. Bearbeitet von Dr. E. Wichmann. RM 2.—

Aus dem Inhalt: Einstimmung, Brauchtum, Feuerrede, Flammenlieder, Feuersprüche, Gedichte und Sprechspiele (Herbert Menzel, H. Anacker u. a.), Hitlerworte.

... ein Buch..., das uns bei der Ausgestaltung der Sonnenwendfeiern im Dritten Reich wertvolle Hilfe leistet. *Der Mitteldeutsche*, Amtl. Organ der NSDAP, 4. 6. 35

**Deutsche Tänze für Fest und Feierabend.** Von Ilse Berthold-Baczynski und K. Krauspe. Mit Klavier-Begleitung. RM 2.60

Aus dem Inhalt: Sonnwendreihen, Sünneros, Ausklang u. a. Tänze für alle Jahreskreisfeste.

Den Untergliederungen der Partei empfohlen von der Reichspropagandaleitung, 30. 4. 36  
Gut beurteilt von der Schrifttumstelle der Reichsleitung der NS-Frauenenschaft, 29. 4. 36

Vorzugsangebot siehe Verlangzettel   
Verlangen Sie in Kommission! Abrechnung: 30. Sept. 1936

Conrad Glaser / Leipzig

### EIN NEUES BUCH VOM DEUTSCHEN WALD!

(Schriften des deutschen Naturkundevereins. Neue Folge, Band 3)

OTTO FEUCHT

## Der Wald als Lebensgemeinschaft

Umfang 80 Seiten mit 32 Abbildungen im Text sowie 166 Lichtbilder auf 80 Kunstdrucktafeln  
Groß-Oktav (24,5 × 16,8 cm) / Gewicht 500 g / Leinwand RM 3.50

#### Erste Urteile:

... Das ist wirklich ein herrliches Buch! In meisterhafter Weise führt es die wichtigsten Probleme des Waldes und darüber hinaus der lebendigen Natur anschaulich und leichtverständlich vor, ohne dabei in populärwissenschaftliche Darstellung mit ihren Mängeln zu verfallen. Die Darstellung in Wort und Bild ist gleich vorzüglich, die inhaltreiche Kürze vorbildlich. (Geheimrat Prof. Dr. August Bier)

... Wenn sich das Buch auch an die Allgemeinheit wendet, so ist die Lektüre für den Forstmann erst recht ein Erlebnis.

... Mancher wird seinen Wald mit anderen Augen betrachten, wenn er sich an Hand dieses Buches Rechenschaft über die naturgesetzmäßigen Grundlagen des Waldes, über Klima, Boden, Biologie und Soziologie gibt. (Forstmeister Dr. M. Münst)

Käufer dieses sehr preiswerten Buches sind alle Natur-, Wander- u. Heimatfreunde, Forstbeamte, Forstlehranstalten, Jäger, alle Schulen u. Hochschulen.

HOHENLOHE'SCHE BUCHHANDLUNG FERDINAND RAU / OEHRINGEN

Soeben erschienen!

Dr. Oskar Liskowsky

# Die Geißel der Welt

Juda auf verlorenem Posten

Ein Buch über den weltpolitischen und geistigen  
Zusammenhang zwischen Judentum und Bolschewismus

240 Seiten mit 17 Schaubildern und einer Weltkarte

Brochiert

RM 3.50

Mit unbestechlicher Sachlichkeit und streng belegtem Tatsachenmaterial wird hier die Einheit des Volkes Israel mit den Trägern des Bolschewismus festgestellt. »Die Geißel der Welt«, geschrieben aus wahrhaft europäischem Verantwortungsgefühl, ist das zeitgemäße und unentbehrliche weltpolitische Schulungswerk für alle deutschen Menschen, aber auch für jeden Ausländer von höchstem aktuellem Interesse.

»Die Geißel der Welt« ist nicht nur ein glänzend geschriebenes Buch von hohem geistigen Rang, von großer Volkstümlichkeit und starker politischer Durchschlagskraft, sondern auch eine literarisch-politische Tat, die ihrer Wirkung sicher sein kann.

Vierseitiger, zweifarbiger Prospekt für Ihre Werbung steht zur Verfügung!

**Deutscher Verlag für Politik und Wirtschaft G.m.b.H.**

Berlin W 50, Nürnberger Straße 50/52

Marianne Bruns erhielt im Erzählerwettbewerb  
der „neuen Linie“ 1935  
den ersten Preis

Wir zeigen heute ihr neues Werk an:

DIE  
DIOSKUREN  
IN OLYMPIA

ROMAN AUS ALT-GRIECHENLAND

VON MARIANNE BRUNS

Auf dem heiligen Boden von Alt-Olympia spielt dieser Roman. Wettkampfs Spannung erfüllt ihn und beherrscht die entscheidenden Auftritte. Unter solchen Zeichen entwickelt sich eine lebendige Romanhandlung von starker Farbe und leidenschaftlichem Gefühl. Charaktere treten scharf gezeichnet hervor, lebensvolle, durch und durch dichterische Szenen spielen sich ab vor dem Hintergrunde der schicksalvollen Geschichte des Griechenvolkes, die der Volksheld Themistokles und sein großer Gegenspieler Hieron von Syrakus machtvoll durchschreiten. Die überzeugende und bis ins kleinste eindringliche Lebenswahrheit, in Stimmung und Sprache zu klassischer Schönheit erhoben, kennzeichnet dieses reifste Werk der bekannten Preisträgerin. In diesem Jahre, das dem deutschen Volke das Erlebnis der modernen Olympischen Spiele auf eigenem Boden bringt, ist es jedenfalls reizvoll, sich auch einmal in jene Welt zu versetzen, die den Gedanken eines edlen und friedlichen Wettstreits unter den Völkern als erste verwirklichte.



Ganzleinen RM. 4.20 - Verlangen Sie Prospekte



Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. O. / Berlin

# „Die neuen Flugmodell-Bauhefte mit großen Bauplänen“

Diese Reihe erscheint als Sondergruppe innerhalb der Sammlung „Spiel und Arbeit“ und übernimmt deren einzigartige Form: die Verbindung klarer, leicht verständlicher Bauanleitungs-Texte mit großen Modellbogen, Bauplanzeichnungen in natürlicher Größe. Nicht „irgendwelche“, sondern nur hervorragend bewährte wettbewerbserprobte Modelle, die auf Grund langer Erfahrungen von Pionieren des Modellbaues entwickelt wurden, enthält die Reihe. Jedes aufgenommene Modell ist eine Konstruktion, die den Besitzern der „Neuen Flugmodell-Bauhefte“ den Weg weist, selbständig auf dem betr. Gebiete des Flugmodellbaues weiterzuarbeiten, zu forschen und zu konstruieren. Wie die früheren Ausgaben des Verlages so werden auch die „Neuen Flugmodell-Bauhefte“ Schrittmacher sein. Gerade jetzt im Anschluß an den Rhön-Flugmodell-Wettbewerb wird Ihre Werbung für die „Neuen Flugmodell-Bauhefte“ erfolgreich sein!

## Nurflügelmodell „Erwa 8“

170

von E. Warmbier (Bd. 170). 14 S. Text, 1 Bauplan 90 x 120 cm. Preis RM 1.20  
Hochstartfähige Nurflügelmodelle sind heute noch eine Seltenheit. Warmbier, der mehrere deutsche Modellrekorde hält, hat hiermit in langer Versuchsreihe ein Modell geschaffen, das einwandfreie Hochstarts ausführt. Bei seiner Spannweite von 2 Metern weist das Modell ein verhältnismäßig geringes Gewicht auf und segelt daher schon bei schwachem Wind. Eine praktische Flügelbefestigung an dem Mittelstück schützt das Modell vor großen Brüchen beim Gegenfliegen an Hindernissen und ermöglicht gleichzeitig einen bequemen Transport.

## Segelflugmodell „Hast“

(Hochleistungs-Normalmodell für Wettbewerbe) von Harald Storbek (Bd. 171), 15 Seiten Text, 1 Bauplan etwa 75 x 120 cm. Preis RM 1.20  
Das Modell weist in baulicher Hinsicht keine Schwierigkeiten auf und entspricht voll und ganz den Anforderungen, die ein Modellbauer an ein Hochleistungsmodell stellt. Im Hangstart wie im Hochstart ist es gleich gut. Es hat bei seiner schnittigen Form einen aerodynamisch gut in den Rumpf eingelassenen Tragflügel, der auf demselben durch eine sinnreich eingebaute Flügelbefestigung gehalten wird. Schon deswegen ist die Anschaffung des Bauplanes empfehlenswert.

## Thermik-Segelflugmodell „AM 9“

171

von Arth. Mantel (Bd. 172). 16 S. Text, 1 Bauplan 90 x 115 cm. Preis RM 1.20  
Der junge Mannheimer, Mantel, verdankt seinen Titel „Deutscher Modellrefordmann“ diesem Modell. Es ist das Modell für alle diejenigen, die in flachem Gelände auch einmal Minutenflüge erzielen wollen. Es ist speziell für die Ausnutzung der Thermik konstruiert worden und steigt in derselben schon bei den geringsten Anzeichen. Bei einer Spannweite von 2,18 m hat es ein Fluggewicht von 450 g.

## Segelflugmodell in nietloser Metallbauweise

(Leichtmetall) von Alfons Menzel (Bd. 173). 8 Seiten Text, 1 Bauplan 90 x 120 cm. Preis RM 1.20

Hier zeigt ein alter Praktiker ganz neue Wege, wie man sich ohne große Werkzeuganschaffungen mit der Metallbauweise vertraut machen kann. Der Modellbauer der alten Holzbauweisen braucht sich nicht groß „umzustellen“, denn er arbeitet auch hier mit der Laubsäge und Feile weiter wie bisher. Der bei Wettbewerben so gefürchtete unheilbare Bruch ist durch die solide Bauausführung so gut wie ausgeschlossen. In Fachkreisen spricht man vom „Ei des Kolumbus“.

## Entensegelflugmodell

v. Otto Michalicka (Bd. 174). 14 S. Text, 1 Bauplan 90 x 120 cm. Preis RM 1.20  
Wie oft haben die jungen Modellbauer bei Wettbewerben schon die einzigartigen Flugleistungen einer „Ente“ bestaunt! Mit der Herausgabe dieses Bauplanes wird ein lang gehegter Wunsch der immer größer werdenden Modellbauergemeinde erfüllt und die Lücke in der deutschen Modellbauliteratur vollends geschlossen. Eine ausführliche Baubeschreibung und eine Anleitung über das Einfliegen der „Enten“ macht es jedem wissensdurstigen Modellbauer leicht, in dieses Geheimnis einzudringen.

Bedenken Sie mit Ihrem Angebot die ganze HS, besonders die Flieger scharen, dann den DLV, die Schulen, die Flugmodellbau-Lehrer, auch in der Flugzeugindustrie die vielen jungen Arbeitskameraden.

**Vorzugsangebot** (Z)

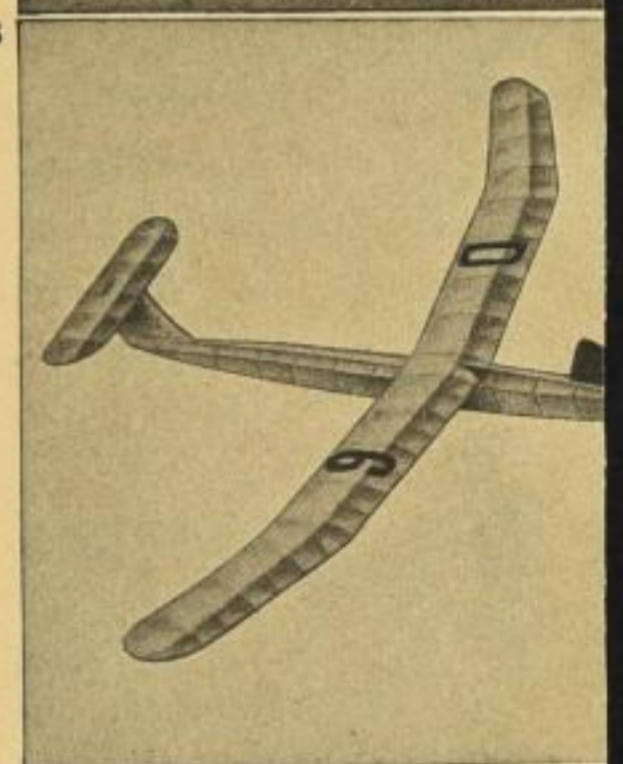
**Otto Maier Verlag Ravensburg**



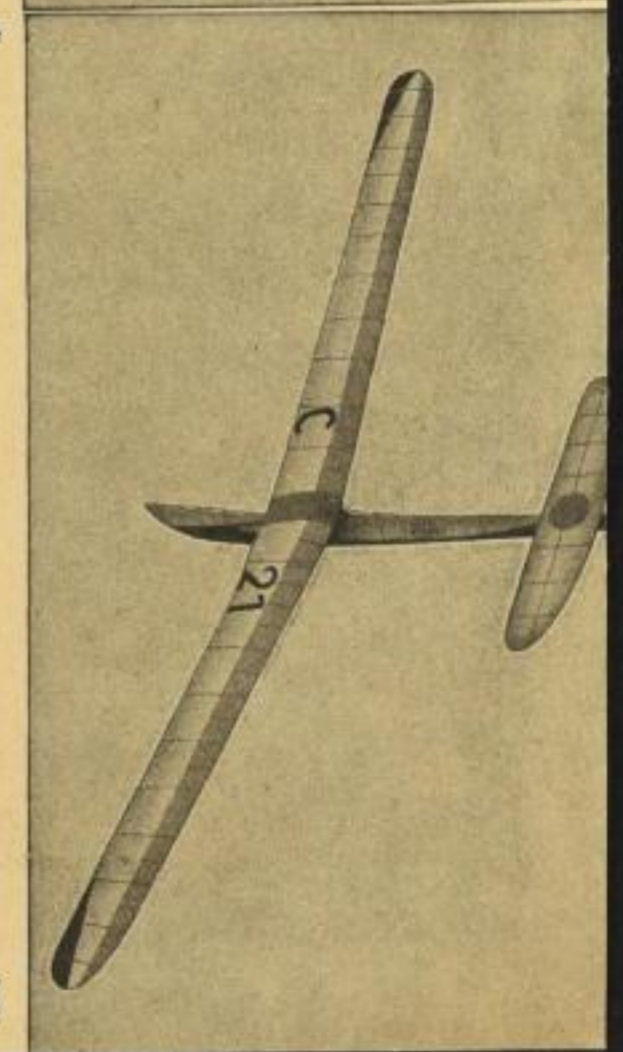
172



173



174



# Deutsches Volkstum

Das Juni-Heft 1936 erscheint soeben als Sonderheft über:

## Das Zeitalter Ludwigs XIV.

Aus dem Inhalt u. a.:

Fritz Linde, Ludwig XIV. / A. E. Günther, Prinz Eugen / H. v. Koenigswald, Der Große Kurfürst / W. Schäfer-Stettin, Die Politik des Großen Kurfürsten / E. Müller, Peter der Große und das russische Verhängnis / E. Hirsch, Die Hugenotten / Bruno Brehm, Die Barockisierung Österreichs

\*

Preis des Heftes RM. 1,20

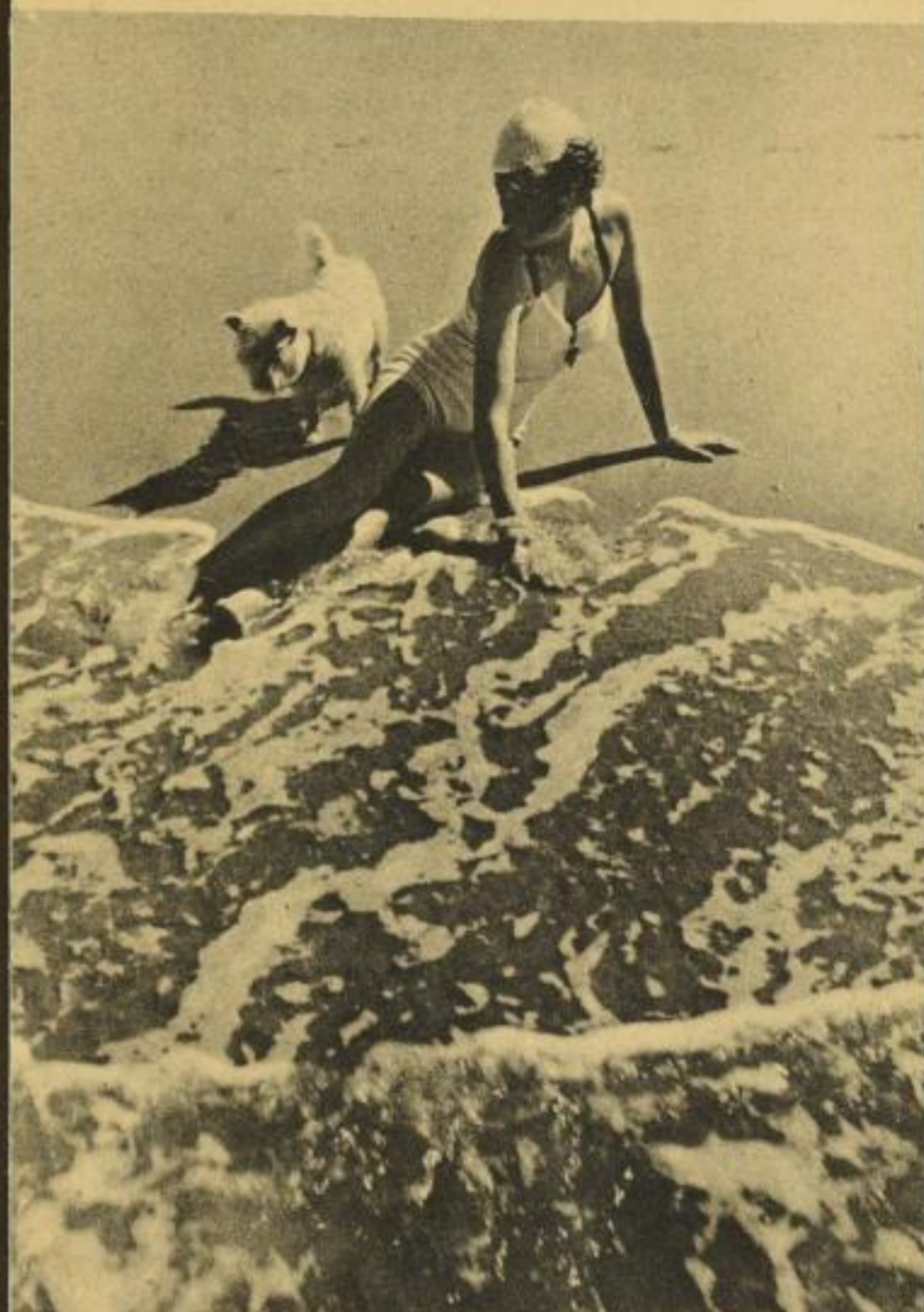
\*

Für Ihre Bezieherwerbung stellen wir Ihnen einen ausführlichen Prospekt zur Verfügung, der Urteile folgender Persönlichkeiten bringt: E. G. Kolbenheyer, Prof. Dr. Walter Frank, Hans Vogner, August Winnig, Prof. Dr. Gerhard Kittel, Heinrich Sohnrey



HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT

Und jetzt . . .  
das neue Dr. Paul Wolff-Buch!



Rechtzeitig zu Beginn der Reise und Ferienzeit erscheint Mitte Juni:

## Sonne über See und Strand

Ferienfahrten mit der Leica

Das Sommerbuch von Dr. P. Wolff, ein prächtiger Großbildband mit 100 ganzseitigen Aufnahmen von der See und ihrem Strand, von den Inselbewohnern und den Ferienfreuden ihrer Sommergäste. In der Aufmachung und Ausstattung ebenso einzigartig wie die ersten Dr. Wolff-Bände, „Meine Erfahrungen mit der Leica“ und „Skikamerad Toni“.

*Über 30000 begeisterte Freunde dieser Bücher warten auf das neue See- und Sommerbuch.*

100 Bilder, 40 Seiten plaudernder u. phototechnischer Text  
Ganzleinen etwa RM 7.—

Bitte bestellen Sie noch heute, und sichern Sie sich damit die ersten Exemplare bei Beginn der Auslieferung.



H. Bechhold Verlagsbuchhandlung  
(Inh. Breidenstein) Frankfurt a. M.

# Deutsches Bücherverzeichnis der Jahre 1931–1935

(Band 17–19 des Gesamtwerkes)

Eine Zusammenstellung  
der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher,  
Zeitschriften und Landkarten

Mit einem Stich- und Schlagwort-Register

Bearbeitet von der Bibliographischen Abteilung des  
Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig

\*

Lieferung 3 Verfasserverzeichnis: Biologie-Carte ist soeben erschienen

Subskriptionspreis jeder Lieferung RM 8.-

Um dem Buchhandel die Möglichkeit zu geben, die Verhandlungen mit den Interessenten, wie Bibliotheken, Instituten und Schulen, abschließen zu können, lassen wir den Subskriptionspreis noch bis zum 20. Juni 1936 gelten, für Übersee bis 20. Juli 1936; für später eingehende Bestellungen kostet die Lieferung RM 10.-. — Die Anschaffung der neuen Bände wird dadurch erleichtert, daß der Umfang infolge von Einsparungen bei der Titel-Aufführung und anderen Maßnahmen bei der bibliographischen Bearbeitung bedeutend verringert werden konnte, ohne daß die Genauigkeit und Vollständigkeit darunter leidet. Der Gesamt-Umfang der Jahrgänge 1931/35 wird mit dem Register-Band zusammen 3 Bände betragen; mit der Fertigstellung kann bis Mitte 1937 gerechnet werden. — Das »DBD« ist eines der wichtigsten Handwerkszeuge des Buchhandels. Kein Betrieb, gleichgültig ob Sortiment oder Verlag, dürfte heute ohne dieses Nachschlagewerk auskommen. Auch seine Bedeutung als Vertriebsmittel ist nicht zu unterschätzen. Zum Zwecke der Empfehlung an geeignete Stellen: Bibliotheken, Wissenschaftliche Institute, Akademische Leshallen, Schulen usw., stellen wir ausführliche Prospekte in angemessener Anzahl gern zur Verfügung.

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



*SOEBEN ERSCHEINT:*

**Leipziger  
Ägyptologische  
Studien**

herausgegeben von

**WALTHER WOLF**, ord. Professor  
der Ägyptologie an der Universität Leipzig

**Heft 3: Kurt Sethe**, Das hieroglyphische  
Schriftsystem, 25 Seiten, 2 Tafeln, 1 Ab-  
bildung, broschiert

Ein außerordentlich übersichtlicher Vortrag  
des verstorbenen bekannten Gelehrten aus  
einer Sachkenntnis heraus, wie sie nur Sethe  
aus jahrzehntelanger Beschäftigung mit der  
Materie sich erwerben konnte. Ausgezeichnet  
auch für Nicht-Ägyptologen, die sich mit der  
Entwicklung der Schrift beschäftigen.

**Heft 4: Georg Steindorff — Walther  
Wolf**, Die Thebanische Gräberwelt,  
100 Seiten, 1 Karte, 25 Tafeln, 39 Ab-  
bildungen, 1 Tabelle, broschiert

Die langerwartete Übersicht der Funde um  
Theben, die jedem Ägyptologen durch Klar-  
heit u. Übersichtlichkeit von Nutzen sein wird.

*FRÜHER ERSCHIENEN:*

**Heft 1: Walther Wolf**: Individuum und Ge-  
meinschaft in der ägyptischen Kultur,  
31 Seiten, 2 Tafeln, 3 Abbildungen,  
broshiert

**Heft 2: Joachim Spiegel**: Die Idee vom  
Totengericht in der ägyptischen Re-  
ligion, 81 Seiten, broschiert

*Interessenten: Ägyptologen, Institute, Bibliotheken,  
Sprachwissenschaftler, Religionswissenschaftler*

*Werbemittel: Prospekt*



**VERLAG VON J. J. AUGUSTIN**  
GLÜCKSTADT-HAMBURG-NEW YORK

Soeben erscheint als erste Veröffent-  
lichung in der von Universitätsprofessor  
A. Scharff, München herausgegebenen  
Reihe:

**Ägyptologische  
Forschungen**

⑦

HEFT 2:

**OTTO KOENIGSBERGER**

Die Konstruktion der ägyptischen Tür,  
100 Seiten, 15 Kunstdrucktafeln im For-  
mat Din A 4, broschiert.

Die neue Reihe wird das Interesse aller Ägypto-  
logen finden, sie ist gedacht als »Fortsetzung«  
der durch den verstorbenen Ägyptologen Kurt  
Sethe herausgegebenen »Untersuchungen«. Das  
Heft 2 über die Konstruktion der ägyptischen Tür  
ist für Architektenkreise von besonderem Wert.

Es erscheinen in Kürze folgende Hefte:

HEFT 1:

**KÄTHE BOSSE**

Die menschliche Figur in der Rundplastik  
der ägyptischen Spätzeit von der XXII.  
bis zur XXX. Dynastie. (Erscheint im Juli)

HEFT 3:

**HELMUT BRUNNER**

Die Entwicklung der ägyptischen Fels-  
gräber bis zum Mittleren Reich.  
(In Vorbereitung)

HEFT 4:

**WILHELM HÖLSCHER**

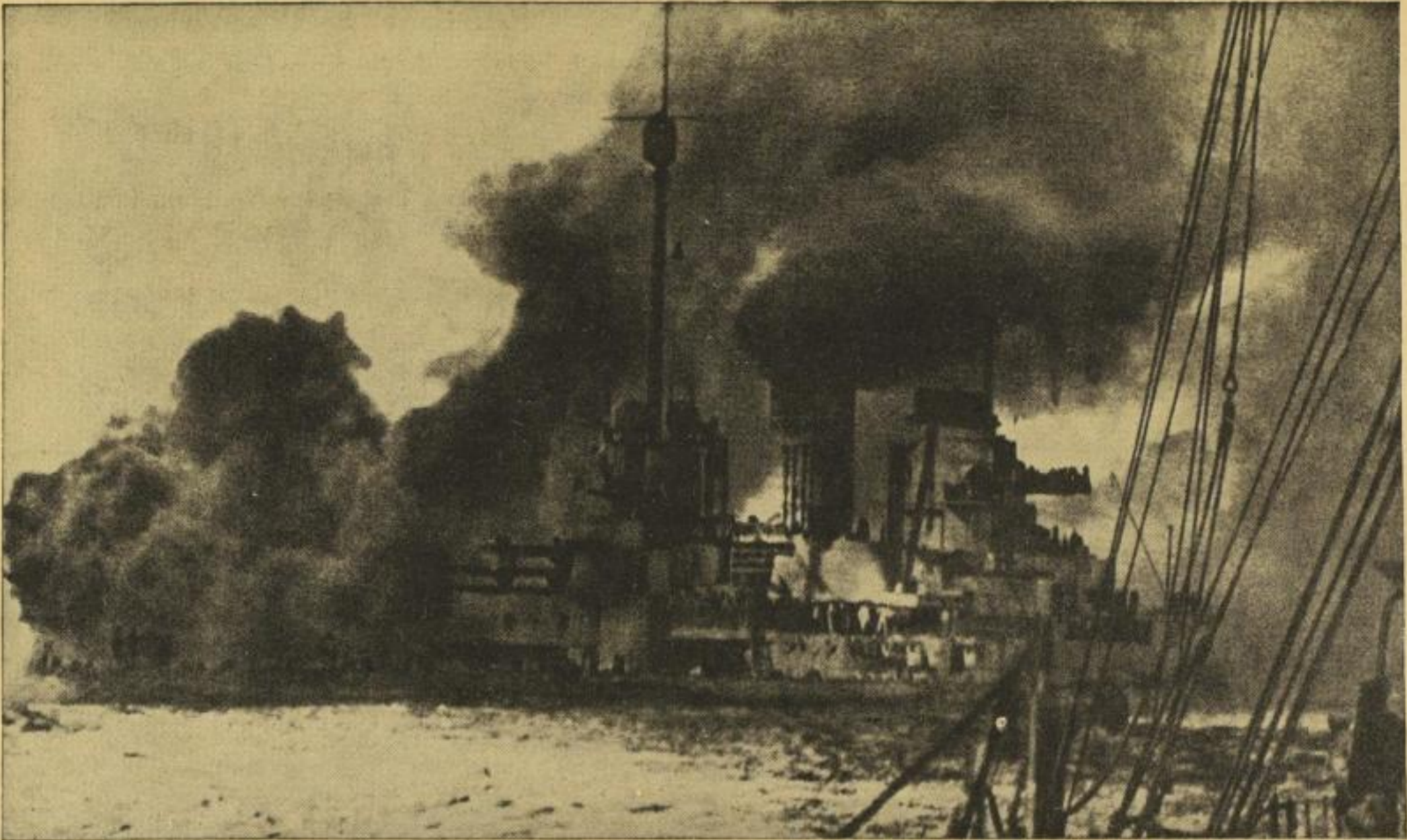
Libyer und Ägypter, Beiträge zur Ethno-  
logie und Geschichte libyscher Völker-  
schaften nach den altägyptischen Quellen.  
(In Vorbereitung)

*Interessenten: Ägyptologen, Institute,  
Bibliotheken, Religionswissenschaftler,  
Archäologen, Ethnologen, Architekten.*

*Werbemittel: Prospekt.*



**VERLAG VON J. J. AUGUSTIN**  
GLÜCKSTADT-HAMBURG-NEW YORK



# Deutsche Heldenbücher für 2 M 85

## Die Festung im Gletscher

Christian Röck gibt ein Gesamtbild vom hochalpinen Krieg, vom Kampf in der gefährlichen Welt der Berge. Reich bebildert.  
28. Tausend

## Silberkondor über Feuerland

Gunther Plüschows letzter Reisebericht vor seinem Tode. Reich bebildert. 40. Tausend der Neuauflage (Gesamt-Auflage: 85 000).

## Kämpfe im Busch

Erlebnisse in Deutsch-Südwest 1915-1919.

Karl Raif schrieb dieses unerhört spannende Buch von den Abenteuern einer Flucht durch Deutsch-Südwestafrika. Gehetzt von den englischen Truppen jagt Raif durch Steppe, Busch und ödes Sandfeld, 20 Monate lang. 20. Tausend

## Tannenberg

van Wehrt erzählt die Tannenberg Schlacht, wobei er die Darstellung des deutschen Reichsarchiv-Werks und z. T. bisher unveröffentlichtes russisches Material verwendet. Reich bebildert.  
50. Tausend.

## Muttererde

Im ersten dieser Meisterromane von Skowronnek wird Ostpreußens Schicksal bei Kriegsbeginn erzählt, der zweite spielt in Berlin und Rußland. 20. Tausend. (Einzel-Ausgaben zusammen 603 Tausend)

## Skagerrak

Sogleich nach der Schlacht von Konteradmiral von Kühlwetter geschrieben, in dieser neuen Ausgabe erweitert von Oberleutnant z. S. Philipp. Reich bebildert. 100. Tausend (297. Tausend der Gesamt-Auflage)

## Auf Kaperkurs

von Walter von Schoen. Als Handelsfahrzeuge getarnt, zogen die deutschen Kaperschiffe ihre gefährlichen Bahnen von den Polarmeeren bis zu den Inseln der Südsee. Reich bebildert.  
33. Tausend

## Flucht um die Erde

Killinger erzählt seine Flucht aus russischer Gefangenschaft, die ihn durch die Mandschurei, durch Japan, Amerika, Norwegen geführt hat. Reich bebildert. 30. Tausend (368. Tausend der Gesamt-Auflage)

## Alarm! Tauchen!!

Kapitänleutnant Werner Fürbringer, einer der erfolgreichsten U-Boot-Kommandanten, schildert die ereignisreichsten seiner vielen Unternehmungen im Weltkrieg. Mit vielen Fotografien.  
80. Tausend

**Der rote Kampfflieger**

Manfred von Richthofens eigene Kriegsaufzeichnungen, um vieles erweitert von seinem Bruder Bolko. Mit zahlreichen Luftkampfbildern von unerhörter Wucht! 300. Tausend (826. Tausend der Gesamt-Auflage)

**Segelfahrt ins Wunderland**

Ein reich bebildertes Reisebuch von Chile und Peru, erzählt von Gunther Plüschow. 68. Tausend

**Segler durch Wind und Wolken**

Der junge Sportsmann Paul Karlson erzählt mitreißende Geschichten von Hirth, Grönhoff, Kronfeld, Schmidt und vielen anderen berühmten Segelfliegern. Reich bebildert. 50. Tausend

**Die Wölfe**

33000 Kilometer lang floh Herbert Volck durch Gefängnisse, metertiefen Schnee, den Sand der Wüste Gobi. 20. Tausend

**Sieger auf sieben Weltmeeren**

Konteradmiral a. D. Friedrich Lützow schildert hier das abenteuerliche Leben und den Kampf der zehn größten Seehelden aller Zeiten und Völker. 20. Tausend

**Soldatendienst im neuen Reich**

Dr. Kurt Hesse, Major im Reichskriegsministerium und Lehrer an den Kriegsschulen des Heeres, gibt mit diesem Buch Antwort auf viele Fragen, die mit dem Wiederaufbau der Wehrmacht zusammenhängen. 20. Tausend

**Wiete will nach Afrika**

Else Steup erzählt hier von den Mädels, die in einer kolonialen Frauenschule tapfer zupacken lernen. 20. Tausend

**Neuauflagen**

**Walter von Schoen: Auf Vorposten für Deutschland**

Unsere Kolonien im Weltkrieg.

Dieses Buch gibt erstmalig ein umfassendes Bild vom Kampf unserer Kolonien im Weltkrieg. Es schildert das Ringen um Tsingtau und deutsche Heldentaten in Ost-Afrika, wo die unbesiegbare Schar Lettow-Vorbecks kämpfte. Es führt nach Südwest-Afrika, Togo, Kamerun, überall dorthin, wo die Vorposten Deutschlands in den Kolonien um die Ehre ihrer Flagge stritten. Reich bebildert ..... **21.-30. Tausend**

**Richard Skowronnek: Grenzwacht im Osten**

Ungekürzte, einbändige Volksausgabe der beiden Romane „Sturmzeichen“ und „Das große Feuer“. Eine von der Wirklichkeit bestätigte Prophezeiung vom Einbruch der russischen Heere in das deutsche Grenzland und der ersten Kämpfe im Osten. (Einzel-Ausgaben zusammen 1 Million 31 Tausend) ..... **26.-30. Tausend**

**Korvettenkapitän Max Valentiner: U 38, Wikingerfahrten eines deutschen U-Bootes**

Neue Ausgabe. Der bekannte U-Bootführer erzählt seine Erlebnisse im großen Krieg. Die Berichte erinnern an die Taten der alten Wikinger. Reich bebildert. (217. Tausend der Gesamt-Auflage) **41.-50. Tausend**

**Gunther Plüschow: Die Abenteuer des Fliegers von Tsingtau**

Plüschows berühmtestes Buch, die Geschichte seiner abenteuerlichen Flucht aus der Festung Tsingtau im Weltkrieg. Reich bebilderte neue Ausgabe! (685. Tausend der Gesamt-Auflage) **74.-85. Tausend**

**Korvettenkapitäne Th. Kraus u. Karl Dönitz: Die Kreuzerfahrten der „Goeben“ u. „Breslau“**

Neue Ausgabe. Zwei Mitkämpfer berichten über den berühmten Durchbruch der „Goeben“ und „Breslau“ in die Dardanellen. Reich bebildert. (200. Tausend der Gesamt-Auflage) **36.-43. Tausend**

**VERLAG ULLSTEIN · BERLIN** Z

## NEUERSCHEINUNGEN

**Gnadenschatz des göttlichen Herzens Jesu**

Liturgie / Sprüche / Gebete

Herausgegeben von Karl Richstätter S. J.

*73 Seiten. Kartoniert RM 1.20*

P. Karl Richstätter ist bekannt durch seine Forschungen über die Herz-Jesu-Verehrung des deutschen Mittelalters und den in zahlreichen Schriften unternommenen Versuch, diese noch vielfach ungehobenen Schätze für das Gebetsleben heutiger Menschen auszuwerten. Die vorliegende Auswahl von Texten aus Liturgie, Missale, Brevier und den deutschen Mystikern will erneut für alle, die sich darnach sehnen, den Zugang zu sonst nur schwer auffindbaren Perlen der religiösen Literatur öffnen.

**Altdeutsche Heilige Stunde**

zu Ehren des Heiligsten Herzens Jesu

von Karl Richstätter S. J.

*36 Seiten. Gebestet RM -.40*

Die „Heilige Stunde“ am Donnerstag abend ist eine Andachtsübung, die auch in Deutschland schon sehr verbreitet ist und z. B. von den Mitgliedern des Gebetsapostolats gepflegt wird. Aus Handschriften des deutschen Mittelalters hat der Verfasser hierfür besonders geeignete Gebete zusammengestellt.

Für religiöse Gemeinschaften.

**Meßbüchlein**

für die Kinder des 2. u. 3. Schuljahres.

Liturgische Vorstufe für das Diözesangebetsbuch

von Geistl. Rat Christian Kunz

*Mit zweifarbigen Bildern von Berti Weber. 36 Seiten. Kartoniert RM -.50. Partiepreise!*

Die liturgische Erziehung der Kinder zum rechten Verständnis des hl. Meßopfers muß schon in den ersten Schuljahren einsetzen. Die unerlässliche Voraussetzung hierfür ist ein geeignetes Meßbüchlein in der Hand der Kinder. Das vorliegende kann für sich in Anspruch nehmen, für diesen Zweck eigens geschaffen zu sein von einem Autor, der schon durch andere Arbeiten auf dem Gebiet der Kinderseelsorge sich einen Namen gemacht hat.

Vorlage an alle Religionslehrer in unteren Volksschulklassen.

**Beistand in der Sterbestunde**

Ein Hausbüchlein für die Angehörigen eines Sterbenden

von Geistl. Rat Christian Kunz

*63 Seiten. Kartoniert RM 1.-*

Das Büchlein will für die Laien ein praktischer Behelf sein, wie sie in Abwesenheit eines Priesters einem Sterbenden in der Todesstunde beistehen sollen. Im zweiten Teil ist eine kurze, ärztlich überprüfte Anleitung gegeben, wie man bei Unglücksfällen einem Verunglückten auch leiblich zu Hilfe kommen kann und muß, wenn ein Arzt noch nicht da ist.

Für Krankenschwestern, Pfarrhelferinnen und jede katholische Familie.

Ⓜ

VERLAG JOSEF KÖSEL &amp; FRIEDRICH PUSTET, MÜNCHEN

## Erdwandel Seelenwandel und die Völker Europas

von

**Carl Brodhausen**  
Universitätsprofessor in Wien

Kart. RM 1.80

Das deutsche Volk ist ein Volk der Mitte, allseitig umklammert und dauernd gefährdet. Entklammerung ist sein ureigenstes Lebensproblem, hinter dem jede andere Frage zurücksteht.

Die letzte Weisheit aller bisherigen Weltpolitik: Nachbarfeindschaft, Hintermännerbündnisse, imperialistisches Streben ist die notwendige Folge der aus grauer Vorzeit überkommenen Vorstellung von der Erde als einer Scheibe, auf der es rückengesicherte Völker des Randes und allseitig bedrohte und umklammerte Völker der Mitte gibt.

Der Weltkrieg brachte das vielleicht bedeutendste Ereignis unseres Jahrhunderts: die politische Erschließung der Erde als Kugel, und erst in unseren Tagen beginnt die Kugelgestalt der Erde auch politisch zu funktionieren.

**Der richtigen Einschätzung dieses Erdwandels muß ein tiefgreifender Wandel der Anschauungen und Meinungen folgen, ein Seelenwandel, der den naturwidrigen Gegensatz zwischen Völkerpolitik und Erdkosmos aufzuheben hätte.**

**Das ist die große Hoffnung inmitten drohender Kriegsgefahr.**

*Käufer dieses hochaktuellen Buches ist jeder am Geschehen unserer Tage Interessierte*

Zur Werbung Prospekt



**Verlag Rudolf M. Rohrer**



*In 3., neubearbeiteter Auflage liegt vor:*

## Der Offizier des Beurlaubtenstandes

Handbuch  
für den Offizier und Offizieranwärter  
des Beurlaubtenstandes aller Waffen  
von Oberstleutnant

**Friedrich Altrichter**

Dritte, neubearbeitete Auflage  
Mit schwarzen und farbigen Abbildungen.

Kartonierte RM 2,25, in Ganzleinen RM 3,—

Dieses Handbuch, das nach knapp acht Monaten die dritte große Auflage erlebt, ist von der gesamten Fachpresse und den maßgeblichen Stellen der Wehrmacht als einzigartig und schlechthin unentbehrlich bezeichnet worden. Jeder Reserveoffizier und Reserveoffizieranwärter unserer gesamten Wehrmacht braucht dieses Buch, um sich über seine Pflichten und Rechte, vor, während und nach seinen Übungen restlos unterrichten zu können. Alles das, was er sonst nur mit großer Mühe und Zeitverlust aus Vorschriften und Verordnungen erfahren kann, findet er hier gesammelt und in klarer, muster-gültiger Weise von einem erfahrenen Truppenoffizier erläutert. In der neuen Auflage wurden alle in der Zwischenzeit eingetretenen Veränderungen und Neuerungen berücksichtigt. Besonders sei auf die neue Beschwerteordnung und auf die Wehrtreieinteilung hingewiesen.

Der beispiellose Erfolg des Handbuches wird auch weiter anhalten. Verwenden Sie sich immer wieder für dieses erfolgreiche Buch und legen Sie es dauernd ins Fenster und auf den Ladentisch



VERLAG E. S. MITTLER & SOHN / BERLIN

Soeben erscheint:



440 Seiten

Ⓩ In Leinen . . . . . RM 4.80

Ⓩ Kartoniert . . . . . RM 3.60

ANGE SEIDLER  
**PARIS**  
 HOTEL »SCHÖNE SONNE«  
 Roman

Eine junge Wienerin und ein junger Ungar, denen das Leben der Nachkriegszeit in der Heimat nicht behagt, finden einander in Paris. Sie gehen zum Standesamt, ohne rechte Vorstellung vom Wesen der Ehe. Not zerrüttet die Gemeinschaft, bevor sie recht begonnen hat. Der junge Mann, Medizinstudent wider Willen, der die Freiheit zu lieben glaubt, aber nicht bereit ist, Opfer für sie zu bringen, bleibt in allen Maskeraden doch der typische Bürgersohn. Erfolglos verliert er sich in allerlei Berufen. Schließlich läßt er sich doch immer wieder von den Fleischtöpfen des ungarischen Elternhauses speisen. Der jungen Frau aber ist Freiheit Lebenselement. Sie versucht „das Leben, wie es Spaß macht“. Sie erleidet die Enttäuschungen, die mit dieser Lebensauffassung verbunden zu sein pflegen. Äußerer Aufstieg macht ihr die innere Vereinsamung bewußt. Sie kehrt zu ihrem Mann zurück, aber auch das Kind, das sie jetzt erwartet, macht aus dem zu früh geschlossenen Bündnis keine wahre Gemeinschaft. Noch einmal zerreißt die junge Frau die Bindung, verzichtet auf eine, wenn auch kärgliche Lebenssicherheit und entstürzt ins Ungewisse, in die Welt. Sie sich täglich neu zu gewinnen, bleibt Gesetz ihres Lebens.

Der Roman, der in der ungarischen Kleinstadt, in den Pariser „Hallen“, in Spelunken der menschenwimmelnden Metropole, in einer Marmeladefabrik, im Warenhaus, und im Zauberschloß eines Millionärs an der Riviera spielt, überrascht mehr noch durch seine Kühnheit als durch seine Stofffülle. Hier äußert sich ein überlegenes Temperament, drastisch und voller Humor. Ein kämpferischer Geist räumt auf mit Illusionen. Eine Frauenhand, die sich auch zur Faust ballen kann, packt das Leben, wo es interessant ist. Eine Beobachterin von Rang sieht den Menschen tief ins Herz. In neuen Bildern enthüllt sich uns die ewige Tragikomödie des Seins.

VERLAG JULIUS KITTLS NACHF./M.-OSTRAU-LEIPZIG

Auslieferung durch H. Haessel, Komm.-Gesch., Leipzig C 1

Soeben erschienen:



GEORGIJ SCHILIN

## SÄUMIGER TOD

Erzählungen aus einem Leprosenheim

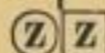
280 Seiten

In Leinen RM 4.—, kartoniert RM 3.20

\*

Dieses erschütternde Buch wird voraussichtlich für deutsche Leser dieselbe Anziehungskraft haben wie für Leser anderer Länder. Es ist ein ausschließlich tief menschliches Buch und ist erfüllt vom edelsten Gefühl für die Unglücklichsten der Unglücklichen; sein einziges Bestreben ist ihnen zu helfen.

Diese Erzählungen aus einem Leprosenheim könnten gleich Dostojewskis berühmtem Buche den Titel haben: »Memoiren aus einem Totenhaus«. Es handelt sich nicht um ein Sensationsbuch, sondern um die Wiedergabe menschlichen Leids, die an das Herz rührt. Der in Rußland lebende, sonst unbekannte Autor ist unzweifelhaft ein Arzt. Das russische Original ist in vielen zehntausenden Exemplaren erschienen, die tschechische Ausgabe von 10 000 Exemplaren war in kurzer Zeit vergriffen.



## Der große Erfolg

der letzten Monate:



WALTHER TRITSCH

## KARL V.

Kaiser der Christenheit / Verlierer der Erde

12 Abbildungen, Quellenregister, Karten und Stammbaum

In Leinen RM 9.—, kartoniert RM 7.—

Einige Besprechungen:

„Frankfurter Zeitung“, Frankfurt:

„... daß innerhalb der einmal gesetzten Aufgabe Tritsch ein Werk geschaffen hat, das aufrichtige Bewunderung verdient. Der Riesenstoff ist mit einer souveränen Kraft gemeistert. Fast 700 Seiten lang den Leser so mit legitimen Mitteln in durchgehender Spannung halten, will etwas heißen.“

„Stuttgarter Neues Tagblatt“, Stuttgart:

„Tritsch schafft in seinem spannend geschriebenen Buch das Abbild eines leidenschaftlich beherrschten Lebens, das überreich war an Aufstiegen und Zusammenbrüchen — und ein wenig wunderbar auch durch manche märchenhafte Not und Rettung. Eine glänzend geschriebene, quellenmäßig belegte Biographie Karls von Habsburg, die in scharfen Umrisen auch ein Stück Weltgeschichte festhält und zu deuten versucht.“

„Der Mittag“, Düsseldorf:

„Walter Tritsch schrieb eine Biographie, die sich wie ein Roman liest und die dennoch in allen Einzelheiten quellenmäßig belegt ist. Das erstklassig ausgestattete Buch enthält drucktechnisch meisterhaft wiedergegebene Abbildungen.“

„Neue Freie Presse“, Wien:

„Walter Tritsch hat einen »Karl V.« geschrieben, der den Anspruch erhebt, als Lebensbild ernst genommen zu werden und der den Eindruck einer fleißigen Belesenheit und eines geschickten Eindringens in die Materie erweckt. Das Buch wird also begrüßt werden.“

„Blätter für Bücherfreunde“, Leipzig:

„Nach seinem Buche über den Fürsten Metternich schenkt uns Tritsch ein sehr schönes Werk über Karl V., einen deutschen Kaiser, der, wie er in seiner sehr geistvollen Einleitung ausführt, jahrzehntelang hinter der Unzahl der entdeckten Akten als Persönlichkeit beinahe verschwand.“

„Aus Welt und Wissen“, Leipzig:

„Das gewaltige geschichtliche Gemälde, das Tritsch entwirft und in einer Fülle heller und dunkler Farben dem Leser vor Augen stellt, ist bestens belegt. Die große geschichtliche Persönlichkeit Karl V. hat in Tritsch den ihr angemessenen glänzenden Interpreten gefunden.“

„Deutsche Zeitung Bohemia“, Prag:

„Tritsch deutet als Historiker und Psychologe dieses Auf und Ab, dieses Steigen und Fallen der Lebenswege, und man hat fast durchwegs den Eindruck, daß die Erklärung richtig ist und jede andere ausschließt. Das ist sehr viel, Besseres kann man einem Psychologen kaum nachsagen.“

VERLAG JULIUS KITTLS NACHF. / M.-OSTRAU — LEIPZIG

Auslieferung durch H. Haessel, Komm.-Gesch., Leipzig G 1

Wilhelm Schmidt,  
Verlag, Tübingen

Am 15. Juni erscheint

## ACTA PILATI

Der Prozeß  
und die Hinrichtung  
Jesu Christi

Eine Schrift, die schon in früheren Jahren von Zehntausenden zu lesen begehrt wurde.

Sehen Sie sich für das interessante Dokument tatkräftig ein, sicherlich läßt es sich reihenweise aus dem Schaufenster verkaufen.

Zweifarbiger Steifumschlag  
16 S. / brosch.

Einzelpreis 40 Pfg.  
Partiepreise siehe **Z**

Ferner erscheint

Gerhard Tersteegen / „An erweckte Seelen“. Ein Sendschreiben der Lehre, des Trostes und der Ermahnung.

In farbigem Schutzumschlag  
8 S. / brosch.

Einzelpreis 20 Pfg.  
Partiepreise siehe **Z**

Gesamtauslieferung für den Buchhandel durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig

**Joly** Techn. Auskunfts- buch **Z**

f. d. Jahr 1936 (41. Aufl.) über 1400 Seiten.  
Preis in Halbleinen geb. mit Goldaufdruck  
und Rotschnitt verpackungsfrei RM 6.50  
Auslieferung durch:  
Joly Technisches Auskunfts- buch,  
Kleinwittenberg a. E.

## Buchhändler-Konten

Buchhändler-Strazze, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Ansichts-Versandbuch, Hauptbuch, Kundenstrazze, Journal, Memorial, Kassabuch, Konto-Korrent, Varpaketbuch, Fortsetzungs-Liste, Expeditionsbuch, Verlags-Kontro, Kalkulations- und Abgabebuch, Abschlußbuch, Lagerbuch, Buchbinderbuch, Herstellungskostenbuch, Remittenden- u. Disponendenbuch, Rezensionbuch, Inseratbuch, Portobuch usw.

in losen Bogen sowie gebunden

in jeder Stärke.

## Preisliste u. Probobogen kostenlos.

Kvisformulare für Verleger und Sortimentler, gummierte Buchhändler-Adressen, Versandungslisten nach Städten geordnet.

Oskar Leiner, Leipzig

## Deutsche Bau-, Wohn- und Siedlungskultur unserer Zeit

Richtungweisende Eigenheim-Broschüren:  
(Großquart, Kunstdruckpapier)

**Heft 1 Siedlungshäuser. Baukosten: RM 6000-7000.**  
17 im Wettbewerb der Hamburgischen Baubank prämierte Entwürfe v. kleinen Siedlerhäusern. Preis RM -.80.

**Heft 2 Siedlungshäuser. Baukosten: RM 8000-9000.**  
18 im Wettbewerb der Hamburgischen Baubank prämierte Entwürfe von mittelgroßen Siedlerhäusern.  
Preis RM -.80.

**Heft 3 Eigenheime. Baukosten: RM 10000-11000.**  
14 im Wettbewerb der Hamburgischen Baubank prämierte Entwürfe v. teilbar. Eigenheimen. Preis RM -.80.

**Heft 4 Eigenheime und Siedlungshäuser. Baukosten: RM 6000-11000.** Sammelheft, das sämtliche in Heft 1, 2 und 3 wiedergegebenen 49 Entwürfe enthält.  
Preis RM 2.-.

Die Hefte bringen von jedem Entwurf jeweils Grundrisszeichnungen, Photographien der vorzüglichen Modelle und die Kritik des Preisgerichts.

Der Wettbewerb der Baubank wurde ausgeschrieben, um in architektonischer, technischer und wirtschaftlicher Beziehung vorbildliche Entwürfe zu erlangen, da die Baubank im Laufe der Jahre Gelegenheit hatte, unzählige Anträge zu prüfen und dabei feststellen mußte, daß zum größten Teil unzureichende Entwürfe vorlagen.

**Heft 5 Musterhäuser.** Mehreren Wettbewerbspreisträgern, Architekten, Innenraumgestaltern und Gartenbaufachleuten wurde es ermöglicht, ihre Ideen praktisch zu verwirklichen. Auf der Hamburger Gartenschau „Planten un Blomen“ wurden diese Musterhäuser, Eigenheime und Siedlerhäuser mit vorbildlicher Inneneinrichtung und mustergültiger Gartengestaltung errichtet. Das Heft 5 bringt im 1. Teil Aufnahmen, Pläne und Beschreibungen der Häuser und ihrer Gärten, im 2. Teil Aufnahmen der Innenräume und der Möbel mit ihren Herstellungskosten. Ein Anhang enthält Detailzeichnungen zu den Häusern und Möbeln.  
Preis RM 3.50.

**Heft 6 Räume - Möbel.** (Auszug aus Heft 5.) Aufnahmen der Innenräume und der Möbel mit ihren Herstellungskosten aus den auf der Gartenschau „Planten un Blomen“ errichteten Musterhäusern. Preis RM 1.75.

Die Broschüren erschienen unter Mitwirkung der Reichskammer der bildenden Künste, des Heimstättenamts u. der Frauenwirtschaftskammer Hamburg und sind gleich wichtig für den Architekten, Bauunternehmer, Bau- und Siedlungslustigen

**Z Z**

H. Veig Verlag, Binneberg b. Hamburg

## Neues Sommerplakat!



**Z**

**Z**

Ausführung: Fünffarbig Offset

Größe 63,5x88 cm; Preis RM -.75

Bringen Sie dieses farbenfreudige Plakat überall an, wo Sie sich Wirkung davon versprechen, es wirkt für Sie in den Sommermonaten

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler  
zu Leipzig



# **DER GROSSE ERFOLG!**

## **Alfred Erich Hoche** **Einer Liebe Weg**

Ganzleinen RM 4.80

**vergriffen**

**Der Neudruck**

**gelangt am 15. Juni zur Auslieferung**

Solch durchschlagender Erfolg ist keine Überraschung — handelt es sich doch um das neue Buch des Verfassers der „Jahresringe“, der sich hier auch als ein dichterischer Gestalter von Rang erweist. Hier reichen sich das Wissen des seelenkundigen Arztes und die Fähigkeit zu dichterischer Einfühlung die Hand, um ein einzigartiges Buch zu schaffen.

### **Aus den Besprechungen:**

Der Verfasser dieses modernen Wertherbuches ist kein Stürmer und Dränger, sondern ein nach langer Lebensarbeit die verdiente Ruhe genießender Gelehrter — unsere Leser kennen ihn von seinen Erinnerungen 'Jahresringe' und Aus der Werkstatt her —. Auch in diesen Briefen eines liebenden Mannes handelt es sich offenbar um eigene Erinnerungen. Doch werden die früheren Erlebnisse nicht einfach wiederholt; vielmehr wird der Erlebnisstoff zum Mutterboden für ein neues, anders geartetes Erlebnis, das wir ästhetisch nennen möchten. Dies Herbeirufen der Vergangenheit und ihrer letzten Einzelheiten ist ein fast schwelgerisches Auskosten einmal gefühlter Gefühle in Verbindung mit Betrachtungen zur Kunst und der nordischen Landschaft. Und hinter dem Ganzen steht doch wohl gelassen der geschulte Beobachter der menschlichen Seele. (Hannoverscher Kurier)

Der bekannte Psychiater Alfred Erich Hoche, Verfasser der ärztlichen 'Jahresringe' hat aus der Fülle seiner Forschung und Erfahrung heraus ein Buch der Liebe geschrieben. Es sind die Briefe eines Liebenden an die Frau, die ihm in reifen Jahren zum tiefsten Erlebnis und damit zum Verhängnis wird. Diese Briefe umspannen einen Sommer und einen Herbst, mit dem Winter sind sie zu Ende. Es ist die Geschichte von der Besessenheit der Liebe, der kein Glück von Dauer beschieden sein kann. In verhängnisvoller Gefühlsmäßigkeit muß diese Übersteigerung des Gefühls Enttäuschung und Verrat erleben und an sich selber zugrunde gehen. Das Buch ist erschütternd wahr. Man liest diese Blätter der Leidenschaft voll tiefer Anteilnahme, angerührt von der Tragik menschlicher Wege und menschlichen Schicksals. (Königsberger Allgemeine Zeitung)

Angebot im Verlangzetteln

Ⓜ

## **CARL REISSNER · VERLAG · DRESDEN**



# 7½ Millionen

## Stück des genormten buchhändlerischen Bestellzettels

wurden bis jetzt ausgeliefert. Die Lieferung des Bestellzettels erfolgt jetzt an die Mitglieder des Börsenvereins, an sämtliche im Bund Reichsdeutscher Buchhändler zusammengeschlossenen Fachschaftsmitglieder und an die Stammrolle-Angehörigen des Buchhandels.

Der Bestellzettel wird in zwei Farben hergestellt, gelb für die allgemeinen, rosa für die empfohlenen Bestellungen und zwar in Blocks zu 100 Stück mit Firmeneindruck. Der Bestellzettel ist auch als Postkarte (Bücherzettel) zu erhalten. Abgabe erfolgt nur ab 1000 Stück von einer Sorte. Bitte bei Bestellung die Fachschaft und Mitgliedsnummer angeben.

**Z** Verlag des Börsenvereins  
Der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Verlagswechsel

Ich habe die firma **Johannes Stauda-Verlag, Kassel**, erworben und führe in ihr die kirchliche Arbeit des **Bärenreiter-Verlages** und des **Neuerwerk-Verlages**, Kassel, fort. \*) Bis auf weiteres erfolgt die Auslieferung meiner Verlagswerke in Leipzig durch **f. Volckmar**, in Kassel durch den **Bärenreiter-Verlag**, Kassel.

**Paul Gümbel**, Kassel, **Heinrich-Schütz-Allee 77**.

\*) Wird bestätigt: **Karl Vötterle**.

▲ Ich übernahm die Vertretung für die Firma

#### Rudolf Zeidler

Buchhandlung  
Halberstadt  
Martiniplan 27

Leipzig, 30. 5. 36

**F. VOLCKMAR**  
Kommissionsgeschäft

P. P.

Zm Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernehme ich die Vertretung der Firma:

**Oskar Thiele**  
Inh. **A. von Wihleben**  
Buchhandlung  
Dresden - A. 1

Leipzig, den 30. 5. 1936.

**Fr. Foerster.**

### Aufhebung des Ladenpreises

Der Ladenpreis für das Werk:  
**Moog, „Leben der Philosophen“**  
wird hiermit aufgehoben.  
Berlin, den 3. 6. 1936  
**Junker und Dünnhaupt Verlag.**

### Zurückverlangte Kleinigkeiten

Wir bitten alle rücksendungs-  
berechtigten Stücke von

**Graf, Familientunde.**  
2. Aufl.

— **Vererbungslehre.**  
3. Aufl.

**Hoche, Aus der Wert-  
statt**

**Hartleben-Schad, In-  
nere Medizin.**

(Truppenarzt Bd. I)

umgehend über Leipzig zu-  
rückzusenden. Letzter An-  
nahmeterrn 31. VII. 36.

**Außerdem**  
erbitten wir **direkt** auf  
unser Kosten an uns zurück:  
**Wiel, Raffekurs in**  
**Egendorf.**

**J. F. Lehmanns Verlag,**  
**München 2 SW.**

Bis zum 3. 8. 1936 bitten wir alle  
rücksendungsberechtigten Exempl.

### „Dokumente der Deutschen Politik“ Band 1

an unsere Leipziger Auslieferung  
zurückzusenden. Nach diesem Ter-  
min werden Remittenden nicht  
mehr angenommen. Gegebenen-  
falls berufen wir uns auf diese  
einmalig erscheinende Anzeige.

**Berlin**, den 3. 6. 1936.  
**Junker u. Dünnhaupt Verlag.**

### Umgehend zurück

erbitte ich

### Der Deutsche Militärarzt

Heft 1

Für sofortige Rücksen-  
dung der zur Werbung von  
Abonnenten in Kommis-  
sion gelieferten und nicht  
mehr gebrauchten Hefte  
wäre ich dankbar, da sie  
mir zur Ausführung von  
festen Bestellungen fehlen.

**Berlin**  
**Julius Springer**

Umgehend zurück erbitten wir  
alle rücksendungsberechtigten Exem-  
plare von:

„Ergebnisse der angew. physikal.  
Chemie“ Bd. IV  
„Sierp, Trink- u. Brauchwasser“  
„Splittgerber, Kesselspeise-  
wasserpfege“  
„Bach, Abwässerreinigung“

Nach dem 31. Juli 1936 bedauern  
wir nichts mehr annehmen zu können.

**Leipzig**, den 29. Mai 1936

**Adamiische**  
**Verlagsgesellschaft m. b. H.,**  
**Leipzig C 1, Sternwartenstr. 8**

### Direkt zurück

erbitten wir alle rücksendungsbe-  
rechtigten Exemplare von

**Krause-Mindt, Olympia**  
**1936 — eine nationale Aufgabe**

bis zum 3. Aug. 1936. Nach diesem  
Termin werden unter Berufung  
auf diese dreimal erscheinende An-  
zeige Remittenden nicht mehr an-  
genommen.

**Reichsportverlag, Berlin SW 68,**  
**Charlottenstr. 6**

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhabe-Gesuche und Anträge

#### Verkaufsanträge

**Evang. Verlag** beabsichtigt ver-  
schiedene Verlagswerke und eine  
kleine Zeitschrift zu verkaufen.  
Anfragen leitet weiter: **H. G. Wall-  
mann, Leipzig C 1.**

#### Kaufgesuche

In **Hamburg** suche ich für einen  
zahlungsfähigen Käufer, dem etwa  
**25-30000 RM** zur Verfügung  
stehen, eine **Buchhandlung**. An-  
gebote erbittet

**Carl Schulz, Breslau 6,**  
**Westendstraße 108**

**Angebote** verkäuflicher Sorti-  
mentsbuchhandlungen sind mir  
jederzeit erwünscht.

**Carl Schulz, Breslau 6,**  
**Westendstraße 108**

### Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hin-  
gewiesen, daß es zweckmäßig ist, den  
Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen  
keine Originalzeugnisse beizufügen.  
Außerdem wird darauf hingewiesen,  
daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder  
u. a. auf der Rückseite Name und An-  
schrift des Bewerbers zu tragen haben.

### Zum 1. Juli

Suche ich bestempfohlene etwa 23  
bis 25 jährige Gehilfin für den  
Ladenverkehr, Bestellbuch und Ex-  
pedition. Bewerberin muß über  
gute Allgemeinbildung und Lite-  
raturkenntnisse, sowie tadellose  
Umgangsformen verfügen. Abung  
in geschmackvoller Schaufenster-  
dekoration und Plakatschrift er-  
wünscht. — Bewerbung mit  
Bild und Zeugnisabschriften an  
**Heinrich Schroth, Darmstadt**

